

## **Ich sende einen Gruß wie Duft der Rosen**

Gesang und Harfe in der Dorfkirche zu Warnkenhagen

Gäbe es einen Preis für den schönsten Konzerttitel – Britta Schwarz hätte ihn verdient! Ich erinnere nur an 2017 „Ich bin der Welt abhanden gekommen“ und 2018 „Traumgekrönt“. In diesem Jahr ist die bekannte Mezzosopranistin und Preisträgerin internationaler Wettbewerbe zum dritten Mal zu Gast beim Internationalen Sommerfestival Johann Heinrich von Thünen, und wie könnte es anders sein, sie nennt ihr Konzert ganz poetisch „Ich sende einen Gruß wie Duft der Rosen“.

Der Liedernachmittag findet am **Sonnabend, dem 17. Juni 2023 um 15 Uhr in der Dorfkirche zu Warnkenhagen** statt.

Nicht nur der Rahmen ist ungewöhnlich für ein so intimes Konzert mit Sololiedern, diesmal ist es auch die Begleitung mit der großen Konzertharfe, meisterhaft gespielt von Nora Koch, Soloharfenistin der Dresdner Philharmonie und ebenfalls internationale Preisträgerin.

Ein bunter Reigen mit Liedern aus der Feder von Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann, W.A. Mozart und Richard Strauß soll Sie an diesem Sonntagnachmittag erfreuen.

Der schlank geführte, warme Mezzosopran von Britta Schwarz harmoniert aufs Schönste mit der filigranen Harfenbegleitung. Sie verleiht diesen Liedern, die sonst nur mit Klavier erklingen, mit ihrem unverwechselbaren, durchsichtigen und farbenreichen Klang eine sehr besondere Aura.

Darunter sind so bekannte wie das „Veilchen“ von Mozart, das „Frühlingslied“ von Mendelssohn, „Der Nußbaum“ von Schumann, aber eben auch relativ unbekanntere Kleinode dieser großen Meister. Zwischendurch haben Sie Gelegenheit, dem exquisiten solistischen Harfenspiel von Nora Koch zu lauschen: „Claire de Lune“ von Claude Debussy und „Chanson danse la nuit“ von Carlos Salzedo verbinden die Liedblöcke.

Und was hat es nun mit den duftenden Rosen auf sich? Robert Schumann vertonte zahlreiche Gedichte seines Zeitgenossen Friedrich Rückert, und 1840 für seinen Liederzyklus „Myrthen“ op. 25 eben auch aus dem umfangreichen Werk „Östliche Rosen“ das Gedicht, das unserem Konzert seinen verheißungsvollen Namen gegeben hat.

Das Konzert wird unterstützt von der Partnerschaft für Demokratie der Ämter Krakow am See / Mecklenburgische Schweiz des Bundesprogramms Demokratie leben!

Kartenbestellungen bitte per e-Mail an [buengerhaus.gottin@freenet.de](mailto:buengerhaus.gottin@freenet.de) oder unter 039976 55885.

Renate Hippauf